

§ 1 ALLGEMEINES	1
A. Einführung	1
I. Bedeutung des Strafprozessrechts für das Examen	1
II. Grundsätzliches zur Beantwortung strafprozessualer Fragen	1
B. Grundsätzliches zum Strafverfahren und zur Strafprozessordnung (StPO)	3
I. Der Aufbau der StPO und sonstige Rechtsquellen	3
II. Überblick über den Ablauf des Strafverfahrens	4
1. Ermittlungsverfahren	5
2. Zwischenverfahren	6
3. Hauptverfahren	6
C. Die Maximen des Strafverfahrens	6
I. Das Offizialprinzip	7
1. Grundsatz	7
2. Einschränkungen	7
3. Ausnahmen	7
II. Das Akkusationsprinzip	7
III. Das Legalitätsprinzip	8
1. Grundsatz	8
2. Opportunitätsprinzip	8
IV. Der Untersuchungsgrundsatz	8
V. Das Beschleunigungsgebot	9
VI. Der Grundsatz der freien richterlichen Beweiswürdigung	10
VII. Die Grundsätze der Mündlichkeit und Unmittelbarkeit	10
1. Das Mündlichkeitsprinzip, § 261	10
2. Der Unmittelbarkeitsgrundsatz, §§ 226, 250, 261	10
VIII. Der Öffentlichkeitsgrundsatz	11
IX. Der Grundsatz "in dubio pro reo"	11
X. Sonstige aus dem Rechtsstaatsprinzip folgende Grundsätze	12
1. Gebot des fairen Strafverfahrens	12
2. Anspruch auf den gesetzlichen Richter, Art. 101 I S. 2 GG	12
3. Anspruch auf rechtliches Gehör, Art. 103 I GG	12
§ 2 DER ABLAUF DES STRAFVERFAHRENS	14
A. Das Vorverfahren, §§ 151 - 177	14
I. Die Einleitung des Vorverfahrens	14
1. Möglichkeiten der Ingangsetzung	14
a) Strafanzeige gemäß § 158 I S. 1, 1. Alt. i.V.m. § 160 I 1. Alt.	14
b) Strafantrag gemäß § 158 I S. 1, 2. Alt. i.V.m. § 160 I 1. Alt.	14
c) Einleitung des Verfahrens aufgrund amtlicher Wahrnehmung	14
d) Einleitung des Ermittlungsverfahrens bei Antragsdelikten	15
2. Vorliegen eines Anfangsverdachts	15

II. Die Verfahrensbeteiligten	16
1. Der Beschuldigte.....	16
a) Begriff des Beschuldigten	16
b) Die Rechte des Beschuldigten im Vorverfahren	19
c) Die Pflichten des Beschuldigten.....	20
2. Staatsanwaltschaft.....	22
a) Aufgabe der Staatsanwaltschaft	22
b) Organisation der Staatsanwaltschaft	22
c) Weisungsgebundenheit des Staatsanwalts	22
d) Ablehnung eines Staatsanwalts wegen Befangenheit.....	23
3. Stellung der Polizei	23
a) Die Polizei als Ermittlungsbehörde	23
b) Weisungsrecht der Staatsanwaltschaft gegenüber der Polizei	24
c) Besondere Eingriffsbefugnisse der Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaft	24
4. Ermittlungsrichter	25
5. Verteidiger (§§ 137 - 149)	25
a) Stellung des Verteidigers	25
b) Notwendige Verteidigung	26
c) Rechte des Verteidigers	27
d) Ausschluss des Verteidigers.....	28
III. Durchführung der Ermittlungen	29
1. Vernehmung des Beschuldigten.....	29
a) Verstoß gegen die §§ 100a ff.....	29
b) Verstoß gegen §§ 163a, 136 I	29
c) Verstoß gegen §§ 163a III, IV, 136a I	30
d) Allgemeines Verbot verdeckter Befragungen	30
e) Verstoß gegen „nemo tenetur-Grundsatz“	31
f) Recht auf informationelle Selbstbestimmung	31
g) Sonstige rechtsstaatliche Grenzen	31
2. Identitätsfeststellung, §§ 163b, 163c	32
3. Einrichtung von Kontrollstellen, § 111	33
4. Schleppnetzfahndung, § 163d	33
5. Polizeiliche Beobachtung, § 163e.....	33
6. Unterbringung des Beschuldigten zur Beobachtung, § 81	33
7. Körpliche Untersuchung; Blutprobe, § 81a.....	34
8. Lichtbilder und Fingerabdrücke, § 81b	35
9. Untersuchung anderer Personen, § 81c.....	35
9a. Molekulargenetische Untersuchung, §§ 81e ff.	35
a) Untersuchung in anhängigen Strafverfahren	35
b) Identitätsfeststellung in künftigen Strafverfahren, § 81g.....	36
10. Durchsuchung, §§ 102 ff.....	37
a) Durchsuchung beim Verdächtigen, § 102.....	37
b) Durchsuchung bei anderen Personen, § 103	37
c) Verfahren.....	38
11. Steckbrief, §§ 131, 457	38
12. Beschlagnahme und Sicherstellung §§ 94 ff., 111b ff.	39
a) Beschlagnahme von Beweismitteln, §§ 94 ff.	39
b) Beschlagnahme von Postsendungen	41
c) Beschlagnahme von Führerscheinen	42
d) Sicherstellung von Verfalls- und Einziehungsgegenständen, §§ 111b ff.	42
13. Aufzeichnung und Überwachung des Fernmeldeverkehrs, §§ 100a ff.	42
14. Großer und kleiner Lauschangriff, §§ 100c ff.	43
15. Rasterfahndung, §§ 98a, 98b	45
16. Datenabgleich, § 98c	45
17. Einsatz Verdeckter Ermittler, §§ 110a ff.	45
18. Rechtsschutz gegen Zwangsmittel	46

IV. Untersuchungshaft, § 112 I	48
1. Formelle Voraussetzungen der Anordnung der Untersuchungshaft	49
2. Materielle Voraussetzungen des Haftbefehls	49
3. Rechtsschutz des Betroffenen	51
V. Einstweilige Unterbringung, § 126a	52
VI. Vorläufige Festnahme, § 127	52
1. Festnahme nach § 127 I	52
2. Festnahme nach § 127 II	53
3. Rechtsschutz des Betroffenen	53
VII. Abschluss des Vorverfahrens	53
1. Überblick	53
2. Einstellung gemäß § 170 II	53
a) Fehlen einer Prozessvoraussetzung	54
b) Einstellung aus tatsächlichen Gründen	54
c) Einstellung aus materiell-rechtlichen Gründen	54
3. Einstellung aus Opportunitätsgründen	55
a) Einstellung nach § 153	55
b) Einstellung nach § 153a	56
c) Einstellung nach §§ 154, 154a wegen unwesentlicher Nebendelikte	57
d) Einstellung nach §§ 153c, 154b	57
e) Sonstige Einstellungsmöglichkeiten	57
f) Kronzeugenregelung	58
4. Klageerzwingungsverfahren	59
5. Anklage oder Strafbefehl	60
B. Zwischenverfahren, §§ 199 - 211	60
I. Einleitung des Zwischenverfahrens	60
1. Gang des Verfahrens	60
2. Sachliche Zuständigkeiten in der ersten Instanz	62
a) Sachliche Zuständigkeit	63
aa) Amtsgericht	63
bb) Landgericht	63
cc) Oberlandesgericht	64
dd) Verbindung mit Gericht höherer Instanz	64
b) Örtliche Zuständigkeit	65
aa) Ordentliche Gerichtsstände	65
bb) Außerordentliche Gerichtsstände	65
II. Entscheidung des Gerichts	66
1. Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens, § 204 I	66
2. Einstellung des Verfahrens aus Opportunitätsgründen	66
3. Vorläufige Einstellung, § 205	66
4. Eröffnung des Hauptverfahrens durch "Eröffnungsbeschluss", §§ 203, 207	67
a) Eröffnungsbeschluss	67
b) Änderung der Anklage nach § 207 II	67
III. Rechtsfolge: Rechtshängigkeit	67
1. Begriff der strafprozessualen Tat i.S.d. § 264 I	68
2. Bedeutung des strafprozessualen Tatbegriffs	68
C. Hauptverfahren, §§ 212 - 295	69
I. Prozessvoraussetzungen	69
1. Begriff	69
2. Wichtigste Prozessvoraussetzungen	70
a) Deutsche Gerichtsbarkeit	70
b) Rechtsweg, § 13 GVG	70

c) Zuständigkeit	70
d) Immunität	70
e) Strafmündigkeit	70
f) Verhandlungsfähigkeit	71
II. Vorbereitung der Hauptverhandlung, §§ 212 ff.	74
III. Formaler Ablauf der Hauptverhandlung	74
1. Aufruf der Sache	75
2. Vernehmung zur Person	75
3. Verlesung des Anklagesatzes	76
4. Mitteilung bezüglich Verständigung i.S.v. § 257c	76
5. Vernehmung des Angeklagten	76
6. Beweisaufnahme	76
7. Schlussplädyoyers	77
8. Beratung und Abstimmung	77
9. Urteilsverkündung	77
IV. Berufsrichter und ehrenamtliche Richter	77
1. Berufsrichter	77
2. Laienrichter	78
3. Ausschluss und Ablehnung von Richtern	78
a) Ausschluss eines Richters kraft Gesetzes	78
b) Ablehnung eines Richters	79
aa) Besorgnis der Befangenheit	80
bb) Verfahren der Ablehnung	81
V. Verhandlungsleitung durch den Vorsitzenden	81
1. Sachleitung	81
2. Fragerechte	83
3. Erklärungsrecht der Verfahrensbeteiligten	83
4. Hinweispflicht des Gerichts gemäß § 265	84
5. Unterbrechung und Aussetzung der Hauptverhandlung	85
VI. Anwesenheit der Verfahrensbeteiligten	85
1. Anwesenheitspflicht des Richters	85
2. Anwesenheit des Angeklagten	86
a) Grundsätzliches	86
b) Ausnahmen	87
3. Anwesenheit der übrigen Verfahrensbeteiligten	88
VII. Öffentlichkeit der Hauptverhandlung	88
1. Öffentlichkeitsgrundsatz	88
2. Verbot des § 169 S. 2 GVG	89
3. Verbot der unzulässigen Erweiterung der Öffentlichkeit	90
VIII. Mündlichkeit der Hauptverhandlung	91
1. Grundsätzliches	91
2. Besonderheiten	91
IX. Beweisaufnahme in der Hauptverhandlung	92
1. Strengbeweis- und Freibeweisverfahren	92
a) Strengbeweis	92
b) Freibeweis	92
2. Allgemeine Grundsätze der Beweisaufnahme	94
3. Grundlagen der Beweisaufnahme	95
a) Grundsatz der Beweisaufnahme von Amts wegen, § 244 II	95
b) Beweisanträge in der Hauptverhandlung	96

aa) Begriff des Beweisantrags.....	96
bb) Abgrenzung zum Beweisermittlungsantrag	97
cc) Ablehnung von Beweisanträgen	98
dd) Systematik der Ablehnungsgründe	98
ee) Ablehnungsgründe bei nicht präsenten Beweismitteln	98
ff) Ablehnung von Beweisanträgen bei präsenten Beweismitteln	102
4. Arten der Beweismittel	103
a) Zeugen, §§ 48 ff.	104
aa) Begriff	104
bb) Ladung der Zeugen	105
cc) Pflichten des Zeugen	105
dd) Formaler Ablauf der Zeugenvernehmung	106
ee) Zeugnisverweigerungsrechte	107
ff) Notwendigkeit einer Aussagegenehmigung.....	112
gg) Auskunftsverweigerungsrecht	112
b) Sachverständigenbeweis, §§ 72 ff.	113
aa) Begriff	113
bb) Ablehnung des Sachverständigen	114
cc) Pflichten des Sachverständigen	114
dd) Auswertung des Gutachtens	114
c) Urkundenbeweis, §§ 249 ff.	115
aa) Urkundenbegriff und Arten von Urkunden.....	115
bb) Einführung des Urkundenbeweises in den Prozess; Zulässigkeit des Urkundenbeweises	115
d) Augenscheinsbeweis, §§ 86 ff.	115
5. Grundsatz der Unmittelbarkeit der Beweisaufnahme	116
a) Allgemeines.....	116
b) Ausnahmen vom Grundsatz der persönlichen Vernehmung.....	116
aa) Verlesung von Protokollen nach § 251	117
bb) Verbot der Verlesung nach § 252 bei Bestehen eines Zeugnisverweigerungsrechts	118
cc) Verlesung des Protokolls nach § 253.....	121
dd) Verlesung des Protokolls über Geständnisse und bei Widersprüchen nach § 254	121
ee) Verlesung von behördlichen Erklärungen und ärztlichen Gutachten nach § 256	122
ff) Allgemeiner Vorhalt	122
6. Sonderproblem der Verwertung des Wissens von Ermittlungsgehilfen	123
a) Problematik	123
b) „Sperrung“ von Ermittlungsgehilfen in der Hauptverhandlung.....	124
c) Verwertung in anderen Verfahren, § 110e	126
7. Beweiserhebungs- und Beweisverwertungsverbot.....	126
a) Grundlegendes.....	126
b) Gesetzliche Beweisverwertungsverbote	128
aa) Überblick.....	128
bb) Beweisverwertungsverbot bei verbotenen Vernehmungsmethoden, § 136a III S. 2.....	129
c) Nicht im Gesetz geregelte Beweisverwertungsverbote	132
aa) Fehlen der Zeugenbelehrung bei Angehörigen i.S.d. § 52	133
bb) Aussage eines nach §§ 53, 53a zur Zeugnisverweigerung Berechtigten.....	134
cc) Aussage eines Zeugen trotz Fehlens einer Aussagegenehmigung nach § 54	134
dd) Fehlen der Belehrung eines Zeugen über das Auskunftsverweigerungsrecht nach § 55 II.....	135
ee) Fehlen einer Belehrung des Beschuldigten nach § 136 I S. 2	135
ff) Fehlen der Belehrung des Beschuldigten nach § 243 V S. 1	137
gg) Verwehrung der Verteidigerbefragung	137
hh) Beweisverwertungsverbot aus § 252	137
ii) Verstoß gegen das Beschlagnahmeverbot des § 97 I	138
jj) Telefonüberwachung, §§ 100a ff.	138
kk) Verstoß gegen Voraussetzungen des § 81a bei körperlichen Untersuchungen.....	138
ll) Grundrechtliche Verwertungsverbote bei Verletzung der Intimsphäre.....	139
d) Sonderproblem: Fernwirkung von Beweisverwertungsverboten	141

8. Schluss der Beweisaufnahme.....	141
9. Grundsatz "in dubio pro reo"	141
X. Schlussvorträge.....	143
1. Schlussvortrag des Staatsanwalts.....	143
2. Besondere Verfahrensarten.....	143
3. Schlussvortrag des Verteidigers	144
4. Schlusswort des Angeklagten.....	144
XI. Protokoll über die Hauptverhandlung.....	144
XII. Verständigungen im Strafprozess	146
1. Vorgeschichte	146
a) Ansätze der Literatur.....	146
b) Vorgaben des BVerfG	146
c) Grundsätze des BGH zum „deal“	147
d) Forderung nach gesetzlichen Regelungen.....	147
2. Gesetz zur Regelung der Verständigung im Strafverfahren.....	148
a) Erörterung mit den Verfahrensbeteiligten, § 257b	148
b) Inhalt und Verfahren bei Verständigungen, § 257c	149
c) Verständigungen im Vorfeld	150
d) Transparenzgebot, § 243 IV	150
e) Protokollierung, § 273	151
f) Kein Rechtsmittelverzicht, § 257c II S. 3	151
g) Urteil des BVerfG zu den sog. „informellen Absprachen“	152
XIII. Urteil	152
1. Urteilsberatung.....	152
2. Inhalt des Urteils	153
3. Urteilsverkündung	154
4. Wirkung des Urteils, Rechtskraft	154
a) Formelle und materielle Rechtskraft	154
b) Wesen der Rechtskraft	156
c) Nichtige Urteile	156
§ 3 BESONDERE VERFAHRENSARTEN	157
I. Strafbefehlsverfahren, §§ 407 - 412	157
1. Zulässigkeit	157
2. Entscheidung des Gerichts	158
3. Rechtsbehelf gegen den Strafbefehl	158
II. Beschleunigtes Verfahren, §§ 417 ff.	159
1. Voraussetzungen des beschleunigten Verfahrens	159
2. Besonderheiten des beschleunigten Verfahrens	160
III. Privatklage, §§ 374 - 394.....	160
1. Voraussetzungen des Privatklageverfahrens	161
2. Vorgehensweisen für den Betreiber der Privatklage	162
IV. Nebenklage, §§ 395 - 402	162
1. Voraussetzungen der Nebenklage	162
2. Entscheidung des Gerichts	163
3. Stellung des Nebenklägers	164
V. Adhäsionsverfahren, §§ 403 - 406c	164
1. Voraussetzungen des Adhäsionsverfahrens	164
2. Entscheidung des Gerichts	164
3. Stellung des Geschädigten	165

§ 4 RECHTSBEHELFE	166
I. Allgemeine Grundlagen	166
1. Arten von Rechtsbehelfen	166
2. Verbot der "reformatio in peius"	166
3. Überblick über die Instanzenzüge	167
II. Berufung, §§ 312 - 332	168
1. Zulässigkeit der Berufung	168
a) Auslegung des Rechtsmittels	168
b) Stathaltigkeit	168
c) Annahme	169
d) Anfechtungsberechtigung	169
e) Beschwer	169
f) Form der Einlegung	170
g) Berufungsfrist	170
h) Kein Rechtsmittelverzicht	170
i) Zuständiges Berufungsgericht	171
2. Prüfung der Rechtzeitigkeit durch das erstinstanzliche Gericht	171
3. Entscheidung des Berufungsgerichts	171
a) Vorprüfungen	171
b) Berufungshauptverhandlung	172
c) Entscheidung des Berufungsgerichts aufgrund der Hauptverhandlung	172
III. Revision, §§ 333 - 358	172
1. Zulässigkeit der Revision	172
a) Stathaltigkeit	172
b) Einlegungsberechtigung	173
c) Beschwer	173
d) Form der Revisionseinlegung	173
e) Einlegungsfrist	173
f) Revisionsbegründung	173
aa) Äußere Form der Revisionsbegründung	173
bb) Revisionsbegründungsfrist	174
cc) Revisionsgründe	174
g) Zuständiges Revisionsgericht	175
aa) Revisionszuständigkeit des Oberlandesgerichts	175
bb) Revisionszuständigkeit des BGH	175
h) Rechtsmittelverzicht	175
2. Begründetheit der Revision	175
a) Allgemeines	175
b) Fehlen einer Verfahrensvoraussetzung	176
c) Verfahrensrüge	176
aa) Absolute Revisionsgründe	177
bb) Relative Revisionsgründe	178
cc) Beispiele für Verfahrensrügen	178
d) Sachrüge	179
3. Entscheidungen der Gerichte	180
IV. Beschwerde, §§ 304 - 311a	180
1. Zulässigkeit der Beschwerde	180
a) Stathaltigkeit	180
b) Einlegungsberechtigung	181
c) Form der Einlegung	181
d) Zuständiges Beschwerdegericht	181
2. Entscheidungen der Gerichte	181
3. Weitere Beschwerde, § 310	182
4. Sofortige Beschwerde, § 311	182
V. Wiederaufnahme des Verfahrens, §§ 359-373a	182
1. Wiederaufnahmegründe	182
2. Verfahren	183
VI. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, §§ 44 ff.	184
1. Zulässigkeit	184
2. Begründetheit	184